

# Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **56 (1978)**

Heft 6

PDF erstellt am: **17.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

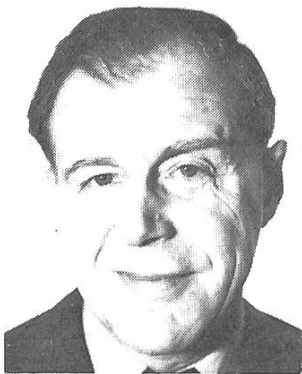
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Im hohen Alter von 88 Jahren nahm unser Ehrenmitglied

**William Zehnder-Bieri**

am 27. November 1977 für immer von uns Abschied. Nach kurzem, schwerem Leiden ist er vom Tod ereilt worden. Der Verstorbene war 1936 einer der Gründer unseres Vereins. Er besorgte während vieler Jahre das Amt des Kassiers und stellte seine Dienste dem Verein auch in weiteren Funktionen zur Verfügung. Bis zum Ableben ist er uns treu geblieben und mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Wir sind dem Verstorbenen zu grossem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. *Verein für Pilzkunde Zug und Umgebung*



Am 30. März wurde unser langjähriges Mitglied

**Hans E. Forster**

Dr. sc. nat., alt Stadtchemiker von Zürich, im Alter von 75 Jahren zu Grabe getragen. Mit ihm verlieren wir ein Mitglied und einen Freund, der mit grossem Interesse an unseren Veranstaltungen teilnahm. Vor allem aber verlieren wir einen Menschen, der wahre Lebensfreude ausstrahlte und auf seine Umgebung übertrug. Seine Frohnatur und sein Humor werden denen, die ihn näher kennenlernen durften, fehlen. Die heiteren und frohen gemeinsamen Stunden werden wir in dankbarer Erinnerung behalten. Seiner Gemahlin und seinen näheren Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus. *Verein für Pilzkunde Zürich*

Am Morgen des 20. Mai verstarb in Rapperswil unser Präsident

**Fritz Loosli**



ganz unerwartet im Alter von erst 60 Jahren. Er wurde am 23. Mai unter grosser Anteilnahme der Pilzfreunde von nah und fern zu Grabe getragen. Mit Fritz Looslis plötzlichem Abschied von dieser Welt ist leider eine dankbare, schöne Zeit in der Geschichte des Pilzvereins Rapperswil und Umgebung zu Ende gegangen. Als Gründungsmitglied übernahm Fritz noch im selben Jahr 1960 das Präsidium und steuerte das Vereinsschiff mit grossem persönlichem Einsatz und Geschick durch all die

vergangenen 18 Jahre. Es ist unmöglich, seine dem Verein und unserem gemeinsamen Hobby geleisteten Dienste auch nur annähernd zu würdigen. Seit dem Jahr 1960 stellte er zudem der Gemeinde Rapperswil seine ausgezeichneten Kenntnisse als Ortspilzexperte zur Verfügung. Es ist für uns einfach nicht fassbar, dass wir dem humorvollen, kontaktfreudigen, zuvorkommenden und einfachen Menschen und Freund Fritz Loosli nie mehr begegnen können. Er ist allzu früh gestorben. Heute trauern wir mit seiner lieben Gattin und seinen Angehörigen. Wir danken unserem Präsidenten für alles zusammen Erlebte und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. *Pilzverein Rapperswil und Umgebung*



Am 24. Februar verstarb nach kurzer schwerer Krankheit unser lieber Ex-Präsident

### **Emil Busenhart**

Sein allzeit fröhliches Wesen sowie seine Mitarbeit vermissen wir sehr. Seiner in Dankbarkeit gedenkend, versichern wir den Angehörigen unser Beileid.

*Verein für Pilzkunde Winterthur*

## **Vereinsmitteilungen    Communications des sections**

### **Aarau und Umgebung**

Sonntag, 18. Juni: Vereinsreise ins Appenzellerland. – Sonntag, 16. Juli: Goldwaschen.

### **Basel**

Während der Sommerferien vom 1. Juli bis 13. August finden keine Bestimmungsabende statt. Wiederbeginn: Montag, 14. August.

### **Belp**

Der nasse Mai bescherte uns sehr viel interessantes Bestimmungsmaterial. Der becherlingsähnliche, massenhaft auf einem Feldweg aufgetretene flaschengrüne, gallertige Klumpen bildende, vermeintliche Ascomycet entpuppte sich unter dem Mikroskop als eine Art Blaualge. – Unsere Bestimmungsabende werden jeden Montagabend im Stammlokal ab 8 Uhr durchgeführt.

### **Biel/Bienne**

18. Juni/Juin: Exkursion nach Les Pontins. Zusammenkunft mit den welschen Sektionen. Be-sammlung: 9 Uhr bei der Neumarktpost. / Excursion à les Pontins. Rassemblement avec les sections romandes. Rencontre: Place du marché neuf à 9 h. – 9./10. Sept.: Pilzausstellung im Hotel «Blaues Kreuz», Biel. / Exposition des champignons. – 23./24. Sept.: Ausflug mit den Familienangehörigen. / Excursion en famille. – 4. Nov.: Traditionelles Abschlussessen. / Ren-contre du fin d'Année.

### **Birsfelden**

Verschiedene widrige Umstände haben bewirkt, dass der Bericht unserer Generalversammlung nicht schon früher an dieser Stelle erschienen ist. Der Sekretär bittet um Nachsicht. – Am 13. März fand die 52. ordentliche GV statt. 53 Mitglieder folgten der Einladung. Unter der Lei-tung des scheidenden Präsidenten, R. Haug, konnten die anfallenden Geschäfte speditiv erledigt werden. Als neuer Präsident konnte der bisherige Vizepräsident, H. Hofer, gewonnen werden. Vizepräsident: K. Wisler (neu), Kassier: J.C. Pfaeffli, Bücherverwalter: E. Frey, Sekretär: K. Hügin. Der Technischen Kommission gehören an: J. Gröhbiel, R. Haug, E. Hauser, J. Nebel und F. Schaub. R. Haug konnte für seine Verdienste die Ehrenmitgliedschaft verliehen werden. Wir gratulieren auch an dieser Stelle recht herzlich. Auch H. Hofer hat sein Amt des Heimverwalters in Wambach jüngeren Händen übergeben. Neuer Heimverwalter: P. Waldenspurger. – Ab sofort jeden Montag Pilzbestimmungsabend im Rest. «Hirschen», Birsfelden. Bringen Sie Ihre Funde mit!